



Pressewart
Hessischer Fechterverband e.V.

Daniel Plaga
H.-v.-Brentanostr. 14A
64625 Bensheim
Tel 0178 8382000

presse@fechten-in-hessen.de
www.fechten-in-hessen.de

23.09.2010

Kaum Veränderungen an der Spitze

Hessenmeisterschaft Junioren DD / Aktive DFL und HFL / Junioren HFL

Bei den Hessenmeisterschaften der Junioren im Damendegen sowie der Aktiven im Damen- und Herrenflorett und der Junioren im Herrenflorett gab es – zumindest an der Spitze – kaum Veränderungen. Im Damendegen konnte sich wie schon im Vorjahr Nadine Stahlberg vom FC Offenbach behaupten. Ungefährdet besiegte sie im Finale Anne Constantinescu vom UFC Frankfurt mit 15:6. Damit sammelt das Nachwuchstalents auch im ersten A-Jugend-Jahr weiter fleißig Hessenmeistertitel. Erwartungsgemäß ging der Team-Titel ebenfalls an den FCO.

Bei den Junioren im Herrenflorett setzte sich Alexander Kahl (TG Hanau) durch. Im Vorjahr noch von Mirko Brüggemann geschlagen, konnte er sich in einem knappen Finalgefecht gegen Arno Förster von der TG Dörnigheim mit 15:13 behaupten. Bei den Mannschaftskämpfen gewann das Team Darmstadt I in einem spektakulären Finalkampf mit 45:43 gegen die TG Hanau. Einen zwischenzeitlichen 12-Treffer-Rückstand konnte Alexander Kahl nach einem 17:4-Gefecht zur erneuten 25:24-Führung für Hanau drehen. Zum Titelgewinn sollte es jedoch nicht reichen.

Eine Altersklasse höher – bei den Aktiven im Herrenflorett – konnte erneut der große Favorit Daniel Türkis vom Darmstädter Fechtclub gewinnen. Sein Gegner Arno Förster (TG Dörnigheim) musste sich auch bei den Aktiven mit der Silbermedaille zufrieden geben. Platz drei teilten sich Mirko Brüggemann (TFC Hanau) und Tristan Förster (TG Dörnigheim). Im Team-Wettbewerb gab es jedoch einen Thronwechsel: Die Fechter aus Dörnigheim I schafften es, Darmstadt I nach drei Jahren als Hessenmeister abzulösen. Auch die Aufholjagd von Schlussfechter und Hessenmeister im Einzel, Daniel Türkis, änderte nichts mehr an der Niederlage.

Erfreulich die Entwicklung im Damenflorett der Aktiven: Im Vorjahr waren lediglich zehn Starterinnen auf der Planche, dieses Jahr gleich 18. Vorjahres-Finalistin Rose Finter vom TV Neu-Isenburg musste sich auch in diesem Jahr mit dem zweiten Platz zufrieden geben. Sie unterlag im Finale Nora Erlar von der TG Hanau mit 7:15. Rebecca Borhau (SKG Oberhöchststadt) und Zsafia Zatik (TG Dörnigheim) teilten sich Bronze. Im Teamwettbewerb waren immerhin vier Mannschaften gemeldet. Durchsetzen konnten sich die Damen von der TG Hanau. Im Finale schlugen sie den Fechtclub Kassel mit 45:34 und wurden Hessenmeister.

Daniel Plaga